



## “Krieg und totale Herrschaft lassen Wahrheit nicht zu.”

Karl Jaspers, Philosoph

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die US-Press-Offiziere sprechen von „Medienfütterung“ und meinen Manipulation. Dies gilt nicht nur für die 500 Berichterstatter, die im Tross der US-Streitkräfte unterwegs sind und von der „Koalition der Gutwilligen“ gut eingebettet (embedded) werden sollen.

Auch Kardinal Karl Lehmann kritisiert diese „totale Mobilmachung“ der Medien während des Irak-Krieges. Bilder und Informationen sind längst zu Waffen geworden. Und ARD-Aktuell-Chefredakteur Bernhard Wabnitz bilanziert: „Es gibt nur noch zwei Weltmächte: die USA und die public opinion.“

Mit diesen und anderen Themen beschäftigt sich Ende Mai das Jahrestreffen von netzwerk recherche unter dem Motto:

### WAHRHEIT ALS KOLLATERALSCHADEN – WOHIN TREIBT DER JOURNALISMUS?

Wir knüpfen mit unseren kritischen und kontroversen Diskussionen an die erfolgreichen Debatten im vergangenen Jahr in Hamburg an. Wir streiten allerdings nicht nur über „Pazifismus statt Recherche“, sondern denken auch über „The time after – Krieg und Krisen mit Verfallsdatum“ nach. Zu einer „alternativen Bundespressekonferenz“ hat Bundeskanzler Gerhard Schröder zugesagt; der Journalismus der „Berliner Republik“ wird hier mit Tiefgang diskutiert. („Gerüchte und Gerichte, abgekupfert – abgekanzelt“)

„Wahre Nachricht – Nachricht Ware“ – diese Frage steht ebenfalls auf unserer medienkritischen Tagesordnung. Am Ende werden alle klüger sein und wissen, „wie die PR-Industrie den Journalismus unterwandert“. Niemand kann die bedrohliche Krise, besonders der print medien, kleintreden. Wir diskutieren die Zukunftsfrage „Presse unter Druck – Redaktionsschluss für Zeitungen“. Aber auch Höhen und Tiefen des Recherche-Journalismus kommen im NDR-Konferenzzentrum nicht zu kurz. In mehreren workshops werden junge und alte Journalisten ihr Erfahrungswissen vermitteln, ihre Zweifel präsentieren und ihre Leidenschaft freilegen. Das Jahrestreffen des netzwerkes recherche ist ein Treffen von Journalisten für Journalisten: klar und kontrovers, vital und facettenreich. Eine Infobörse, die überrascht, erstaunt, Zweifel vertieft und Hoffnungen nährt.

Dazu laden wir ein, hoffen auf Zuspruch, Widerspruch, alles verknüpft mit dem klaren Anspruch des netzwerkes: Recherche fördern und fördern.

Dr. Thomas Leif  
1. Vorsitzender  
netzwerk recherche

Kuno Haberbusch  
Redaktionsleiter  
Panorama (NDR)

Hans Leyendecker  
2. Vorsitzender  
netzwerk recherche

## Jahrestreffen netzwerk recherche 2003

### Die Wahrheit als Kollateralschaden – Wohin treibt der Journalismus?

#### PROGRAMMABLAUF am Freitag, 23.5.2003

- 11.00 Pressekonferenz  
Buchvorstellung „Trainingshandbuch Recherche – Informationsbeschaffung professionell.“  
Hrsg. netzwerk recherche  
Ort: Aquarium (NDR-Kantine)
- 19.00- 20.30 Mitgliederversammlung netzwerk recherche  
Bilanzen und Perspektiven – Projekte und Wahlen  
Ort: NDR-Kantine
- anschließend Fest:  
40 Jahre Weltspiegel  
Ort: NDR-Konferenz-Zentrum

#### PROGRAMMABLAUF am Samstag, 24.05.2003

- ab 8.30 Anmeldung am Informations-Counter
- 9.10 Begrüßung Dr. Thomas Leif (Vorsitzender netzwerk recherche)  
9.15 Grußwort Prof. Jobst Plog (NDR-Intendant, ARD-Vorsitzender)
- 9.30 - 10.30 Pazifismus statt Recherche?  
Streitgespräch zur Irak-Berichterstattung  
mit Dr. Hellmuth Karasek (Der Tagesspiegel)  
und Bettina Gaus (die tageszeitung)  
Moderation: Prof. Rainer Burchardt (DeutschlandRadio)
- 10.30 - 10.50 Duo mediale – Die Symbiose von Politik und Medien  
Zwischenruf von Günther Gaus (Publizist)  
anschließend kurze Pause
- 11.00 - 13.00 Der Kanzler und die Medien:  
Gerüchte und Gerichte – abgekupfert und abgekanzelt  
Gerhard Schröder im Dialog  
Moderatoren: Jürgen Leinemann (Der Spiegel)  
und Michael Jürgs (Publizist)
- 13.00 Mittagspause Catering und Get together
- 14.00 Verleihung der "Verschlossenen Auster" an einen Infoblocker  
(Empfänger wird am 24.5.2003 bekanntgegeben)  
Laudatio Dr. Arno Balzer (designierter Chefredakteur Manager Magazin)

- 14.30 Grußwort Dr. Michael Rediske (Vorsitzender „Reporter ohne Grenzen“)
- 14.45-16.15 Journalismus: Risiken und Nebenwirkungen inbegriffen  
Parallelveranstaltungen in 3 Foren
- FORUM 1 The time after – Krieg und Krisen mit Verfallsdatum  
Analyse und Fakten von Thomas Roth (ARD), Ariana Vuckovic (ZDF), Friedhelm Brebeck (BR), Bettina Warken (ZDF, Leiterin heute), Fritz Frey (SWR, Chefredakteur)  
Moderation: Sonia Mikich (WDR)
- FORUM 2 Wahre Nachricht – Nachricht Ware  
Wie die PR-Industrie den Journalismus unterwandert  
mit Hans-Ulrich Jörges (Der Stern), Prof. Klaus Kocks (Cato), Werner Funk (Publizist), Markus Förderl (Chefredakteur, n-tv)  
Moderation: Dr. Thomas Leif (nr)
- FORUM 3 Chaos an der Nachrichtenfront – Recherche im Krieg  
Erfahrungsberichte und Impulse von Christoph M. Fröhder (freier Journalist), Peter Puhmann (SWR), N.N. (embedded)  
Moderation: Anja Reschke (NDR)
- 16.15-16.30 Pause
- 16.30-18.00 Sieg und Niederlage beim Recherchieren – Werkstattgespräche  
workshop 1: Der Fall Lipobay mit Christoph Lüttert (NDR)  
workshop 2: Der Korruption auf der Spur – Fallbeispiele und Rekonstruktionen von Michael Fröhlingdorf (Der Spiegel), Gottlob Schober (SWR), Renate Daum (börsen online), Herbert Klar (ZDF)  
workshop 3: Vergessene Themen – Chancen der Initiative Nachrichtenaufklärung mit Ingmar Cario (netzwerk recherche) u. Jörg Uwe Nieland (Initiative Nachrichtenaufklärung)  
workshop 4: Recherche fördern und fordern: Was will das netzwerk recherche?  
mit Dominik Czesche (Der Spiegel), Dr. Manfred Redelfs (greenpeace research), Simone Wendler (Lausitzer Rundschau), Manfred Ladwig (SWR), Albrecht Ude (freier Journalist)
- 18.00 Presse unter Druck – Redaktionsschluss für Zeitungen  
Eine Krisen-Besichtigung mit Hans Werner Kilz (Süddeutsche Zeitung) Giovanni di Lorenzo (Der Tagesspiegel), Stephan Richter (Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverband – SHV), Dr. Frank Schirmacher (FAZ), Dr. Wolfgang Storz (Frankfurter Rundschau), Vertreter Axel Springer Verlag (angef.)  
Moderation: Hans Leyendecker (Süddeutsche Zeitung)
- 19.30 „Nie aufhören, anzufangen“ – Perspektiven nach dem Jahrestreffen  
Dr. Thomas Leif (nr)
- 19.45 Abendessen und Get Together – drinnen und draußen  
Tagesmoderation Kuno Haberbusch (NDR, Panorama)

### Information zur Organisation:

Anmeldungen bitte an:

Jahrestreffen netzwerk recherche  
c/o Redaktion panorama, Kuno Habermusch  
NDR

Hugh-Greene-Weg 1, 22529 Hamburg  
Tel. 040-4156-4838/5, Fax 040-4156-5471  
e-mail: panorama@ndr.de

**Voraussetzung für die Teilnahme an der Konferenz ist eine schriftliche Bestätigung. Diese erfolgt nach schriftl. Anmeldung und Eingang des Teilnehmerbeitrages.**

**Ein Teilnehmerbeitrag von 40 € für Nichtmitglieder / 20 € für nr-Mitglieder / 10 € für Volontäre u. Studenten zur Deckung der Vorbereitungs-kosten wird erwartet.**  
Den entsprechenden Betrag bitte überweisen auf:  
netzwerk recherche: Kto. Nr. 0000 06 98 63, Kreissparkasse Köln, BLZ 370 502 99.  
Bitte bringen Sie den Einzahlungsbeleg zur Tagung mit.

**Aktuelle Programm-Hinweise: [www.netzwerkrecherche.de](http://www.netzwerkrecherche.de)**

### Postadresse (für Aufnahme-Anträge):

netzwerk recherche, Marcobrunnerstr. 6, 65197 Wiesbaden, Fax 0611 - 49 51 52  
und info@netzwerkrecherche.de

Projektgruppe Jahres-Treffen netzwerk recherche:

**Prof. Rainer Burchardt, Christoph Maria Fröhder, Kuno Habermusch, Dr. Thomas Leif, Hans Leyendecker, Stefan Robiné, Volker Steinhoff, Uli Stoll, Henrike Thomsen u.v.m.**

### Medien-Information:

Dr. Thomas Leif, Tel. 0171 - 93 21 891  
e-mail: thomas.leif@faberdesign.de

**Wir danken dem Norddeutschen Rundfunk und der Zentralen Fortbildung der Programm-Mitarbeiter von ARD und ZDF (ZFP) für die Unterstützung bei der Durchführung der Konferenz.**



## Erfolgreich recherchieren!

Netzwerk Recherche (Hrsg.)  
**Trainingshandbuch Recherche**  
Informationsbeschaffung professionell  
2003, 224 Seiten.  
Broschüren EUR 17,90  
ISBN 3-531-14058-2

Das Trainingshandbuch wird von der Journalistinnenvereinigung Netzwerk Recherche in Kooperation mit der Evangelischen Medienakademie, der Zentralen Fortbildung von ARD und ZDF (zfp) und der Deutschen Journalisten Union (dju) herausgegeben.

Die Recherche ist das Rückgrat in der Journalistenausbildung. Ein Hauptgrund für dieses Defizit scheint die komplizierte Vermittlung von Recherche-Techniken, praktischen Recherche-Verfahren und wirksamen Motivations-Impulsen für vertiefte Nachfragen zu sein.

Diese „Wissens- und Vermittlungs-lücke“ wird nun erstmals mit einem Trainingsbuch gefüllt. Erfahrene Recherche-Trainer haben ein Team gebildet und zahlreiche Modellkurse, Fallbeispiele, Übungen, Tipps und Tricks zur Optimierung der Recherche-Techniken zusammengestellt.

Eine Fundgrube für alle, die Recherche besser vermitteln wollen und all diejenigen, die sich beruflich der Informationsbeschaffung widmen.

*Erhältlich im Buchhandel oder beim Verlag. Änderungen vorbehalten. Stand: Mai 2003.*

**FAX-BESTELLUNG: 0611. 78 78 - 420** Bitte kopieren und faxen!

**Ja, ich bestelle \_\_\_ Expl.**

Netzwerk Recherche (Hrsg.)  
Trainingshandbuch  
Recherche  
2003, 224 Seiten,  
Broschüren EUR 17,90  
ISBN 3-531-14058-2

zzgl. Versand EUR 3,26

Meine Anschrift:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Strasse (bitte kein Postfach)

\_\_\_\_\_  
PLZ/Ort

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

\_\_\_\_\_  
PLZ/Ort

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

Besuchen Sie unseren  
Bookshop im Internet:  
[www.westdeutscher-verlag.de](http://www.westdeutscher-verlag.de)

Westdeutscher Verlag  
Abraham-Lincoln-Str. 46  
55189 Wiesbaden  
Tel. 06 11 78 78 - 124  
Fax 06 11 78 78 - 420



**Jahrestreffen  
netzwerk recherche  
2003**  
[www.netzwerkrecherche.de](http://www.netzwerkrecherche.de)

**Die Wahrheit als  
Kollateralschaden-  
Wohin treibt  
der Journalismus?**



**23.5.-24.5.2003  
NDR Konferenzzentrum  
Hamburg  
Hugh-Greene-Weg 1**

